

Songwriting für Mädchen*/Frauen*/FLINTA+ ab 16 Jahren

Intensiv-Workshop mit Taiga Trece am Samstag, den 31. Juli

Wie kommt man vom Text zum eigentlichen Song? Wie erarbeitet man sich eine ordentliche Songstruktur bzw. den Aufbau? Wie vermittelt man welche Themen, wie transportiert man welche Stimmungen? Die Münchner Rapperin **Taiga Trece** gibt bei einem **Tagesworkshop für Mädchen*/Frauen*/FLINTA+** am **Samstag, den 31. Juli, im Feierwerk Orangehouse** einen guten Einblick ins Thema Songwriting und die grundlegenden Genre-Unterschiede. Der Workshop ist für alle Genres offen und für Teilnehmende ab 16 Jahren geeignet. Es sind explizit alle FLINTA+ Personen willkommen, d. h. Frauen, Lesben, Inter-, Non-binary-, Trans- und Agender-Menschen.

Der von der **Feierwerk Fachstelle Pop** in Kooperation mit dem **Netzwerk „musicBYwomen*“** und der Landeshauptstadt München/Kulturreferat veranstaltete Intensiv-Workshop findet am **Samstag, den 31. Juli von 11.00 bis 16:00 Uhr** je nach Wetter im **Feierwerk Orangehouse** (Hansastraße 41, 81373 München) bzw. **outdoor** statt.

Weitere Informationen unter fachstellepop.feierwerk.de. Anmeldung unter workshop@feierwerk.de, Teilnahmegebühr 15 Euro (via Überweisung vorab).



„**musicBYwomen*** ist das Netzwerk zur Förderung, Vernetzung und Sichtbarmachung von FLINTA+ ... in der Musik(-wirtschaft) in Bayern. Das Netzwerk bietet Workshops, Jobvermittlung, Mentoring, Netzwerktreffen und vieles mehr.“ Mehr Infos unter musicbywomen.de

Bunt, frech und kosmopolitisch. Eine Rebellin mit der Attitude einer Frau, die sich in keine Schublade stecken lässt. Irgendwo zwischen Hippie und Straße. Mal hart, mal weich, aber immer ladylike. **Taiga Trece** würzt die deutsche Szene a la mexicana und bringt das Publikum garantiert zum Schwitzen. „Life is rap. Let`s roll!“ (Quelle: Künstlerinfo)
Mehr Infos unter facebook.com/mctaitatrece und taigatrece.com

FACHSTELLE POP | Postanschrift: Hansastraße 39 | 81373 München
Tel. 089/72488420 | pop@feierwerk.de | fachstellepop.feierwerk.de

**Willkommen sind alle, die sich als Mädchen/Frauen fühlen oder die sich mit keinem der beiden gängigen Geschlechter identifizieren.*



unsere Veranstaltungen und Angebote werden gefördert aus Mitteln der LH München